

DBU



Deutsche
Billard
Union

Saison 2017-18

Bundes-Mannschafts-Meisterschaft BK-2Kombi



DOSB



Bundesministerium
des Innern



Bundeswehr

exutec

SINCE 1680
Simonis
SIMONIS CLOTH

LOONTJENS



BILJARTS

www.loontjens.com

aramith®
THE BELGIAN BILLIARD BALLS

ASS
Athletic Sport Sponsoring

HDI Versicherer
Hilft Dir Immer.

Lothar Friebe
Sportwart Kegel – Deutsche Billard
Union
Saison 2017-18



Inhalt

- Spielregel
- Mannschaftsstärke
- Spielsystem
- Durchführung des Spiels
- Spielmaterial
- Billardabnahme
- Sonstiges
- Mannschaftsdaten
- Gemeldete Spieler
- Spielplan



Spielregel

Gespielt wird nach der gültigen Spielregel BK-2 kombi der DBU.

Mannschaftsstärke

Die Mannschaftsstärke ist auf drei Spieler begrenzt. Der Austausch von Spielern innerhalb eines Spieles ist nur bei unvorhergesehenen Ereignissen (Krankheit, höhere Gewalt) gestattet. Ein Mannschaftsergebnis wird mit 2 Spielern gewertet. Die nicht durchführbaren Partien (3 Einzelspiele) werden dabei für die vollzählige Mannschaft mit dem höchstmöglichen Sieg berechnet. Reist eine Mannschaft mit nur einem Spieler an, wird dies als Nichtantritt gewertet, zieht eine Disqualifikation und nachfolgende Konsequenzen lt. DBU-Regularien nach sich. (ggf. Geldstrafe, Sperre)

Spielsystem

Eine Mannschaftsbegegnung besteht aus:

9 Einzelpartien (Jeder gegen Jeden, 2 Gewinnsätze bis 70 Punkte, im BK-2 begrenzt auf 5 Aufnahmen)

Jeder Satz wird zur Entscheidung gebracht. Sollte in einem BK-2 Satz nach der Fünften Aufnahme ein ausgeglichener Punktstand bestehen, wird dieser Satz im Tie-Break entschieden. Der Sieger des Tie-Breaks bekommt in dem Satz einen Punkt mehr gutgeschrieben und gewinnt somit den Satz. Es wird grundsätzlich ohne Nachstoß gespielt

Für die Siege in den einzelnen Partien wird je 1 Partiepunkt vergeben, so dass insgesamt 9 Partiepunkte vergeben werden. Die Satzpunkte werden wie folgt vergeben: 2:0 Sieg → Gewinner 3 Satzpunkte, Verlierer 0 Satzpunkte.

2:1 Sieg → Gewinner 2 Satzpunkte, Verlierer 1 Satzpunkt.

Der Sieger 2 Spielpunkte. Einziges Kriterium für die Vergabe der Spielpunkte ist das Partiepunktverhältnis.

Die Tabellenwertung folgt den Kriterien:

- 1) Anzahl Spielpunkte
- 2) Anzahl Partiepunkte
- 3) Anzahl Satzpunkte
- 4) Mannschafts-GD (Quotient aus erspielten Punkten und des Gegners erspielten Punkte)

Die Einzel-Rangfolge folgt den gleichen Kriterien, wie die Mannschafts-Rangfolge, natürlich ausgenommen der Spielpunkte und der MGD wird zum EGD.



Durchführung des Spieles

Die Mannschaften legen vor Beginn des Spieles verdeckt die Reihenfolge ihrer Spieler fest. (Spieler 1:..., Spieler 2, Spieler 3) Dabei ist die Reihenfolge der angesetzten Partien einzuhalten.

Zur Durchführung der Spiele werden den Mannschaften Excel-Anwendungen zur Verfügung gestellt. Die darin vorgegebene Reihenfolge ist unbedingt einzuhalten. Das zuerst frei werdende Billard wird sofort zur nächsten Partie genutzt.

Der Gastgeber ist für die ordnungsgemäße Durchführung des Spieles verantwortlich. Er führt die nötigen Spielprotokolle.

Da die Billard-Area keinen Satzgewinn zulässt, wenn nicht das Satzziel erreicht wurde, dies aber durchaus im 5 Aufnahmen begrenzten Zweikampf vorkommt und außerdem auch keine Satzpunktzahl von 3 bei zwei gewonnenen Sätzen angezeigt werden kann, wird auf die Eingabe der Ergebnisse in der Area verzichtet. Der Sportwart führt die Auswertung und veröffentlicht diese in der Billard-Area. Am Ende des Spieltages werden die Protokolle ausgedruckt und von den jeweiligen Team-Leadern unterschrieben, oder das Spielformular wird als Blanko gedruckt und während des Spieles händig ausgefüllt, anschließend von beiden Teamleadern unterschrieben. Diese Originale sind bis zum 31. Dezember 2018 durch die Gastgeber aufzubewahren.

Die Ausgefüllten Excel-Anwendungen sind am Turniertag durch den Gastgeber an den Sportwart-Kegel DBU per E-Mail zu senden. (in *.xls oder *.xlsx)

Bei Unstimmigkeiten, Protesten bzw. Beanstandungen ist dies auf dem Spielprotokoll zu vermerken, von beiden Teamleadern zu unterschreiben und als gescannte Datei unmittelbar nach dem Spiel vom Gastgeber zusätzlich an den Sportwart Kegel DBU per Mail zu senden.

Der Wettkampfraum ist zum Zeitpunkt des Wettkampfes für Trainingsbetrieb zu sperren.

Spielmaterial

Alle verwendeten Materialien (Tische, Bälle, etc.) müssen von der DBU genehmigt sein und der Materialnorm entsprechen. Als Tuch ist nur Tuch der Fa. Simonis zulässig. (zwei unterschiedliche Tuch-Qualitäten auf Bande und Tisch sowie Super Aramith Pro-Cup Bälle sind zulässig)

Billardabnahme

Die Billards, das Spielmaterial und die Wettkampfstätte ist vor jedem Spiel von der Gastmannschaft auf Einhaltung der Vorgaben lt. Normenkatalog zu überprüfen. Unzulässigkeiten sind auf der Wettspielliste zu vermerken und von beiden Teammanagern zu bestätigen.



Sonstiges

Startgeld: Das Startgeld beträgt 100€ und wird vom jeweiligen Landesverband abgefordert und an die DBU überwiesen.

Protest bzw. Beanstandung: Im Protestfall bzw. im Falle einer Beanstandung bei der Abnahme des Materials, ist der Spielbericht per E-Mail in gescannter Form an den BSW Kegel zu senden.

Mannschaftsdaten

SV Gnaschwitz-Doberschau

Spielstätte: Sporthalle, Industriestr. 4, 02692 Schlungwitz
Teammanager: Dieter Pohlan, Parsevalstr. 23, 02625 Bautzen,
gabriele-pohlan@t-online.de , 03591-302242

Chemnitzer WSV

Spielstätte: Dittersdorfer Str. 83, 09120 Chemnitz
Teammanager: Thomas Schirmer, Rödenteichstr. 4, 09117 Chemnitz,
schirmer.thomas@yahoo.de , 0173-3565920

SV Leukersdorf

Spielstätte: Schulstr. 8, 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf
Teammanager: Ronny Neumann, Schulweg 13, 09387 Jahnsdorf
OT Seifersdorf, r.neumann@sachsen-billard.de ,
0177-2432301

SV Sachsen Müglitztal

Spielstätte: Am Sportplatz 6, 01809 Müglitztal OT Mühlbach
Teammanager: Lothar Friebe, Knappestr.42, 01279 Dresden,
lotharfriebe@arcor.de , 0178-2195066

MSV 1919 Neuruppin

Spielstätte: Alt Ruppiner Allee 56, 16816 Neuruppin
Teammanager: Dirk Peters, Fehrbelliner Str. 29, 16816 Neuruppin
dirk-peters@online.de, 0163-7228182

1.Dittersdorfer KBV

Spielstätte: Dittersdorfer Str. 2, 09439 Amtsberg OT Dittersdorf
Teammanager: Gerd Wenzel, Plankenweg 9, 09439 Amtsberg OT
Dittersdorf
gerd-wenzel@gmx.de, 0157-52250074

Die Sportfreunde des Chemnitzer WSV werden bis zur entgeltigen Klärung über die Eintragungen in der SBV-Billardarea als Ascota Billard geführt.



gemeldete Spieler

SV Gnaschwitz-Doberschau

Dieter Pohlan(1), Jens Hutnik(2), Klaus Mücke(3), Roland Niemz, Ilja Böhme, Ingo Neumann

Chemnitzer WSV

Tilo Frischke(1), Thomas Schirmer(2), Sven Torsten Wegerdt(3), Ronny Zschocke, Peer Sachse, Eberhard Heyder, Dirk Gläser

SV Leukersdorf

Ronny Neumann(1), Eric Baldermann (2), Tino Lorenz (3), Wolfgang Aurich

SV Sachsen Müglitztal

Sebastian Gawel(1), Lothar Friebel(2), Robert Graf(3), Paul Rabowski, Nico Hänsch, Jeanette Schultz, Steffen Friebel, Stefan Frenzel, Florian Walther

MSV 1919 Neuruppin

Dirk Peters(1), Manuel Weiß(2), Jennifer Lemke(3), Detlef Beau, Alex Hopf, Reiner Lemke, Kim-Bea Schuckar, Marie-Sophie Erdmann

1.Dittersdorfer KBV

Gerd Wenzel(1), Clemens Anger(2), Sven Bitterlich (3), Heinz Börner, Marco Drechsler

Spielplan

10.09.2017	Chemnitz	-	Neuruppin	21.01.2018
	Leukersdorf	-	Gnaschwitz	
	Müglitztal	-	Dittersdorf	
24.09.2017	Neuruppin	-	Müglitztal	11.02.2018
	Chemnitz	-	Gnaschwitz	
	Dittersdorf	-	Leukersdorf	

DBU



Deutsche
Billard
Union

15.10.2017	Müglitztal	-	Leukersdorf	25.02.2018
	Gnaschwitz	-	Neuruppin	
	Dittersdorf	-	Chemnitz	
29.10.2017	Leukersdorf	-	Chemnitz	11.03.2018
	Gnaschwitz	-	Müglitztal	
	Neuruppin	-	Dittersdorf	
19.11.2017	Neuruppin	-	Leukersdorf	25.03.2018
	Müglitztal	-	Chemnitz	
	Dittersdorf	-	Gnaschwitz	

Allen Spielern und Mannschaften einen „Guten Stoß“



Lothar Friebe

Sportwart Kegel-Deutsche Billard Union